



Presseinformation

Düsseldorf/Münster, 11. September 2023

Rösrather cleansort GmbH für MUT – DER GRÜNDUNGSPREIS NRW 2023 nominiert

Neun weitere Gründungen im Rennen um den Landespreis und Preisgeldgewinne von insgesamt 60.000 Euro

Zehn Gründerinnen, Gründer und Gründerteams aus zehn nordrhein-westfälischen Städten haben sich für das Finale von MUT – DER GRÜNDUNGSPREIS NRW 2023 qualifiziert. Die Nominierten, darunter die cleansort GmbH aus Rösrath, überzeugten die Fachjury von ihren erfolgreichen Geschäftsmodellen und kreativen Lösungen. Nun haben die zehn Finalistinnen und Finalisten bei der Preisverleihung am 23. Oktober in Düsseldorf die Chance auf Preisgelder von insgesamt 60.000 Euro.

Wirtschafts- und Klimaschutzministerin Mona Neubaur: „Der Mut und Innovationsgeist junger Unternehmerinnen und Unternehmer ist Antrieb und Tempomacher für den nachhaltigen Wandel unserer Wirtschaft. Ihre kreativen Lösungen helfen uns, aktuelle Herausforderungen zu meistern und Nordrhein-Westfalen fit für die Zukunft zu machen. Mit MUT – DER GRÜNDUNGSPREIS NRW erkennen wir diese beeindruckende Leistung an und ermutigen die nächste Generation von Gründerinnen und Gründern, an sich zu glauben und ihre Ideen in die Tat umzusetzen.“

Das in jahrelanger Forschung entwickelte Sortierverfahren der cleansort GmbH ermöglicht erstmals eine Echtzeitanalyse – und somit ein effizienteres Recycling – von Metallschrott nach dessen Legierungselementen. Das Verfahren des Rösrather Unternehmens kombiniert dazu zwei innovative Lasertechnologien: Zunächst werden per Laserablation etwaige Verschmutzungen und Beschichtungen von den Sekundärmaterialien abgetragen, anschließend ihre Legierungsgehalte per Laserspektroskopie analysiert – der gesamte Ablations- und Analyseprozess erfolgt binnen sechs Millisekunden und weist eine Erfolgsrate von über 93 Prozent auf. Im firmeneigenen Applikationscenter der cleansort GmbH können Kunden die innovative Technik an eigenen Materialien testen. Dadurch können die schlüsselfertig produzierten Anlagen noch vor ihrer Lieferung und Montage optimal an die individuellen Kundenanforderungen angepasst werden.

Gabriela Pantring, stellvertretende Vorstandsvorsitzende der NRW.BANK: „Als Förderbank für Nordrhein-Westfalen unterstützen wir mit Beratungs- und

Düsseldorf/Münster, 11. September 2023

Finanzierungsangeboten die Gründungsszene des Landes dabei, ihr Potenzial zu entfalten und ihre wegweisenden Geschäftsmodelle von Nordrhein-Westfalen in die Welt zu tragen. Mit MUT – DER GRÜNDUNGSPREIS NRW bieten wir deshalb eine gebührende Bühne, auf der die Gründerinnen und Gründer ihren persönlichen Beitrag zum *Fortschritt made in NRW* reichweitenstark präsentieren können“.

Die zehn Nominierten haben die Chance, vor der achtköpfigen Fachjury unter dem Vorsitz von Prof. Dr. Christine Volkmann, Inhaberin des UNESCO-Lehrstuhls für Entrepreneurship und Interkulturelles Management an der Bergischen Universität Wuppertal, zu pitchen und sie damit persönlich vom Potenzial ihrer Geschäftsmodelle zu überzeugen. Bei der Preisverleihung am 23. Oktober im K21 in Düsseldorf zeichnen die Wettbewerbsinitiatoren, das Wirtschafts- und Klimaschutzministerium des Landes Nordrhein-Westfalen und die NRW.BANK, die drei Bestplatzierten mit dem Landespreis sowie Preisgeldern in Höhe von 30.000 Euro (erster Platz), 20.000 Euro (zweiter Platz) und 10.000 Euro (dritter Platz) aus. Mehr Infos auf www.gruendungspreis.nrw.

Die Nominierten stehen Ihnen gerne für Interviews zur Verfügung. Bitte senden Sie uns bei Interesse eine E-Mail an medien@gruendungspreis.nrw.

Über den Wettbewerb

MUT – DER GRÜNDUNGSPREIS NRW zählt mit 60.000 Euro Preisgeld zu den bundesweit höchstdotierten Wettbewerben seiner Art.

Seit 2012 werden mit dem Preis erfolgreiche und kreative Gründungen aus Nordrhein-Westfalen ausgezeichnet. Preisträger des Vorjahres sind die Unigy GmbH aus Essen, die E-Lyte Innovations GmbH aus Münster und die SalesViewer® GmbH aus Bochum.

Weitere Informationen zum Wettbewerb und die elektronischen Teilnahmeunterlagen finden Sie unter www.gruendungspreis.nrw.

Pressekontakte:

rabea.ottenhues@mwike.nrw.de, 0211/61772 – 272

jennifer.butzki@nrwbank.de, 0211/91741 – 1597

Düsseldorf/Münster, 11. September 2023

Über die NRW.BANK

Die NRW.BANK ist die Förderbank für Nordrhein-Westfalen. Sie unterstützt ihren Eigentümer, das Land NRW, bei dessen struktur- und wirtschaftspolitischen Aufgaben. In ihren drei Förderfeldern „Wirtschaft“, „Wohnraum“ und „Infrastruktur/Kommunen“ setzt die NRW.BANK ein breites Spektrum an Förderinstrumenten ein: von zinsgünstigen Förderdarlehen über Eigenkapitalfinanzierungen bis hin zu Beratungsangeboten. Dabei arbeitet sie wettbewerbsneutral mit allen Banken und Sparkassen in NRW zusammen. In ihrer Förderung berücksichtigt die NRW.BANK auch bestehende Angebote von Bund, Land und Europäischer Union.

Folgen Sie uns auch auf unseren Social Media-Kanälen:

